

Grosser Gemeinderat, Vorlage

Nr. 1805.2

Friedhof St. Michael: Neue Urnenwände und neues Gemeinschafts- grab; Baukredit

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission vom 6. September 2004

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Namens und im Auftrag der Geschäftsprüfungskommission (GPK) des Grossen Gemeinderates der Stadt Zug erstatte ich Ihnen zu obenerwähnter Vorlage gemäss den §§ 13 und 20 GSO nachfolgenden Bericht:

1. Ausgangslage

Mit der Vorlage Nr. 1749 hat der GGR am 30. September 2003 den Projektierungskredit für die Planung des neuen Gemeinschaftsgrabes und von neuen Urnenwänden bewilligt. Das nun vorliegende Projekt rechnet mit Investitionskosten von CHF 400'000.-- für das Gemeinschaftsgrab und CHF 790'000.-- für die Urnenwände. Diese Kosten wurden mit einer Submission ermittelt.

2. Ablauf der Kommissionsarbeit

Unsere Kommission behandelte die Vorlage am 6. September 2004 in 5-er Besetzung und in Anwesenheit von Stadtrat Hans Christen und Stadtingenieur Peter Durisin. Nach den Ausführungen von H. Christen und P. Durisin sowie allgemeiner Diskussion wurde auf die Vorlage stillschweigend eingetreten. Nach der Detailberatung stimmte die GPK den beiden Krediten mit 3:2 Stimmen knapp zu.

3. Wichtigste Diskussionspunkte und Erwägungen der Kommission

- In der Kommission wurde ausführlich und kontrovers über das Projekt debattiert, ohne das sich eine klare Zustimmung oder Ablehnung manifestierte.
- Im Wesentlichen wird festgestellt, dass die Idee eines Kostendachs wohl zukünftig wieder vermehrt Gehör findet. Dies hat jedoch nichts mit dem Projekt an sich zu tun, sondern es stellt sich vielmehr die Frage, wann denn für die Legislative der geeignete Zeitpunkt ist, um finanzielle Leitplanken für Projekte zu setzen respektive setzen zu können.

- In der Sache selbst scheint nun genügend Platz geschaffen zu werden, da der Bedarf auf einer Einwohnerzahl von 27'000 errechnet wurde.
- Was die Bepflanzung insbesondere der Magnolien betrifft, konnte die anfängliche Skepsis mit dem zugrundeliegenden Konzept etwas ausgeräumt werden.

Zusammenfassung

Aufgrund der zur Verfügung stehenden Informationen und in Kenntnis von Bericht und Antrag des Stadtrates vom 10. August 2004 sowie der Zustimmung der Bau- und Planungskommission vom 31. August 2004 empfiehlt die GPK die Vorlage zur Annahme. Daher stellt Ihnen die Geschäftsprüfungskommission folgenden

5. Antrag

"Auf die Vorlage sei einzutreten und es seien

- der Baukredit von CHF 790'000.-- für die neuen Urnenwände und
 - der Baukredit von CHF 400'000.-- für das neue Gemeinschaftsgrab
- gemäss Bericht und Antrag des Stadtrates vom 10. August 2004 zu bewilligen."

Zug, 16. September 2004

Für die Geschäftsprüfungskommission
Ivo Romer, Kommissionspräsident